

Entlassmanagement im Krankenhaus

Ziel des Entlassmanagement ist die

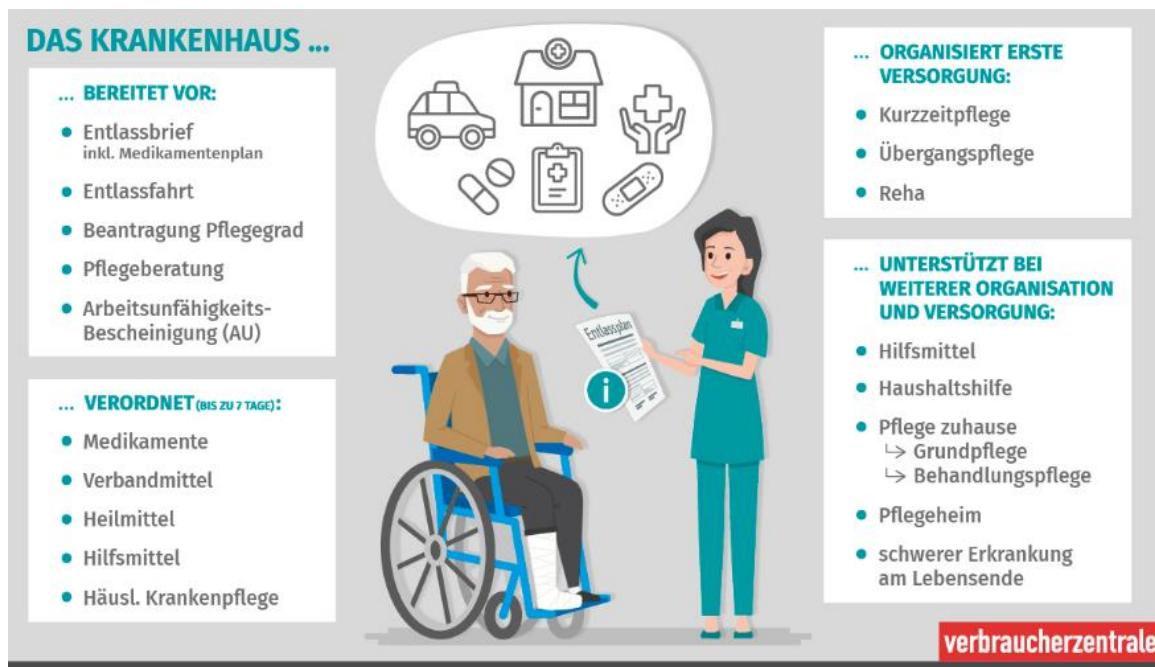
- Organisation der nahtlosen Versorgung von Patient:innen nach einem Krankenhausaufenthalt
- Planung und Einleitung notwendiger Maßnahmen für die Versorgung zu Hause, im Pflegeheim oder in der Reha.

Wichtige Punkte:

- **Einwilligung:** Bereits bei der Aufnahme ins Krankenhaus oder in die Reha-Einrichtung wird ein Formular zur Zustimmung zur Datenübermittlung vorgelegt; die Teilnahme ist freiwillig.
- **Gesetzlich Versicherte** haben einen Anspruch auf ein Entlassmanagement.
- **Privat Versicherte** haben keinen Rechtsanspruch, sollten aber dennoch Informationen erhalten. Für privat versicherte Personen mit möglichem Pflegebedarf nach der Entlassung ist die Compass Pflegeberatung ansprechbar.

Ansprechpartner im Krankenhaus:

- Sozialdienst des Krankenhauses
- Ärztliches Personal und Pflegepersonal
- Auch auf der Homepage des Krankenhauses finden Sie meist Informationen zum Entlassmanagement
- Bei Schwierigkeiten können Patientenfürsprecher:innen oder das Beschwerdemanagement des Krankenhauses kontaktiert werden.



Bestehen Sie auf ein Entlassmanagement und auf frühzeitige Einleitung der erforderlichen Maßnahmen!

Nehmen Sie Kontakt zum Sozialdienst des Krankenhauses auf und gegebenenfalls zur Pflegeberatung vor Ort. Im besten Fall ist alles organisiert, wenn die Entlassung aus dem Krankenhaus ansteht - vom Pflegebett über einen Rollator bis hin zum passenden Pflegegrad und den richtigen Medikamenten.

Quellen: [Entlassmanagement | BMG](#) und [Krankenhaus: was kommt danach? Entlassmanagement unterstützt! | Verbraucherzentrale.de](#)